

Wir stärken die Demokratie



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Notker Schweikhardt (Berlin-Kreisfrei KV)

Änderungsantrag zu FH-DS-01

Von Zeile 87 bis 89:

und schützt. Wir Grünen verteidigen die Freiheit von Kunst und Kultur. Sie dürfen weder staatlich bevormundet noch ökonomisch vereinnahmt werden. Innerhalb dieser Freiräume kann Kunst ~~hat~~ keinen moralischen Auftrag zu entstehen, Kunst die keine moralische oder ökonomische Aufgabe erfüllen muss, uns aber oft den Spiegel vorhält. Künstler*innen sind die Vordenker*innen, ihre Ideen und ~~muss sich nicht rechnen, um gute Kunst zu sein~~ Visionen, aber auch ihre Kritik, bringen unsere Gesellschaft weiter.

Begründung

Jetzt sind wir plötzlich bei der Kunst (und es schimmert wieder die Verwirrung Kunst - Kultur mit durch), da bedarf es eines Übergangs - an dieser Stelle könnte der ursprüngliche Satz aus Zeilen 83- 84 inhaltlich passen, wenn ich ihn auch etwas umformulieren möchte -

Wir sollten uns hüten, den Begriff "gute Kunst" zu verwenden. Das ist anmaßend, falsch und deplaziert. Als Partei, Politik, Personen ist es uns nicht möglich über die Qualität von Kunst zu urteilen. Wir können die Qualität von kulturellen Angeboten einschätzen, aber nicht urteilen.

Unterstützer*innen

Johannes Kriesche (Offenbach-Stadt KV); Johannes Kalbe (Rostock KV); Lena Tietgen (Berlin-Kreisfrei KV); Carsten Werner (Bremen-Mitte KV); Otfried Hilbert (Hamburg-Wandsbek KV); Andreas Rieger (Dahme-Spreewald KV); Karin Trepke (Düsseldorf KV); Uta Röpcke (Herzogtum Lauenburg KV); Volkmar Nickol (Berlin-Kreisfrei KV); René Gögge (Hamburg-Nord KV); Manfred Kern (Kurpfalz-Hardt KV); Hanneke Heinemann (Frankfurt KV); Christoph Stolzenberger (Heinsberg KV); Martin Scheuch (Berlin-Kreisfrei KV); Heinz Jirout (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Karoline Killat (Berlin-Pankow KV); Angelo D'Angelico (Berlin-Kreisfrei KV); Uta Belkuis (Berlin-Kreisfrei KV); Robert Hodonyi (Bremen-Mitte KV)